Schachfreunde
Schwarz-Weiß
Merzhausen e. V.

DAUERSCHACH 119

Ausgabe 5 / 2014 November 2014

Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3
Spieltermine 2014/2015 4

4. Offenen Blitz-Grand-Prix-Turnieren 2014/15 5

Trainingsabende 8

Einladung zur Vereinsmeisterschaft 2014/15 8

3. Offenen Aktivturnier 2014 10

Einladung 41. Neujahrsschachturnier in Umkirch 13
Einladung 11. Sölden-Open 13

Landesliga Süd Staffel 2
2. Runde: SW Merzhausen I – Brombach III 15
3. Runde: Engen I – SW Merzhausen I 16
Bereichsliga Süd Staffel 3
1. Runde: Schopfheim – SW Merzhausen II 18
2. Runde: SW Merzhausen II – FR Zähringen 1887 III 20
3. Runde: Heitersheim II – SW Merzhausen II 20
Kreisklasse A
2. Runde: Emmendingen III – SW Merzhausen III 22
3. Runde: SW Merzhausen III – Sölden II 24
Kreisklasse B
2. Runde: Emmendingen IV – SW Merzhausen IV 25
3. Runde: SW Merzhausen IV – Umkirch II 27

5. Emmendinger Sommerturnier 28

22. Haslacher Seniorenturnier 29

Partien vom 22. Schwaldwald-Seniorenturnier 31

Impressum 35
Termine 36

Vorwort

Am 23. September 1965 gründeten sich die Schachfreunde Merzhausen als Verein. Somit steht 2015 das 50zigjährige Vereinsjubiläum an, welches wir natürlich auch feiern werden. Als Merzhausen das 1200jährige Jubiläum feierte, starteten die Schachfreunde ihr Schnellschachturnier, das im Mai ebenfalls ein Jubiläum feiern darf, das 30jährige. Theodor Heizmann, in dieser Ära der erste Vorsitzende, er, der für den Fortbestand des Vereins in schwierigen Zeit stand und nun Ehrenvorsitzender ist, kreierte zum 25ten Jubiläum eine Festschrift an die ich mich noch gut erinnern kann. In den Anfängen des Computerzeitalters und als damaliger Schriftführer setzte ich die Artikel und Werbeanzeigen zu einem netten kleinen Heftchen zusammen. Viel Arbeit die sich aber gelohnt hatte. Nun stehen wir abermals vor dieser Aufgabe und ich bitte daher unsere Mitglieder mit gesammelten Erinnerungen, Bildern, besonderen Schachpartien und kurzen Artikel an der neuen Festschrift mitzuarbeiten. Themen sind mit Sicherheit auch die Fusion mit Schwarz-Weiß Freiburg und der Umzug ins neue Schachlokal ins Alois-Rapp-Haus.

Vor lauter Feiern sollten wir dennoch unser Schachspiel nicht vergessen! Die vorderen Mannschaften schlagen sich überdurchschnittlich gut. Bei den hinteren hängt es wie die letzten Jahre an der Spielbereitschaft der Spieler, selbst mit nur vier Mannschaften gibt es immer wieder Problem eine Mannschaft komplett und stark besetzen zu können.

Nun wünsche ich allen noch eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr!

Jörg Bertram, 1. Vorsitzender

Spieltermine 2014/2015

Hier die Spieltermine für die neue Saison zur Terminplanung.

1.	Runde:	12.10.2014
2.	Runde:	02.11.2014
3.	Runde:	23.11.2014
4.	Runde:	14.12.2014
5.	Runde:	25.01.2015
6.	Runde:	08.02.2015
7.	Runde:	01.03.2015
8.	Runde:	22.03.2015
9.	Runde:	19.04.2015

Relegationsspiele: 03.05.2015

Erik Kimmler, Dauerschach-Beauftragter

Christoph Bung
Steuerberater

Hummelstr. 13
79100 Freiburg
Tel. 0761/4097484
Mail@Bung-Steuerberatung.de

4. Offene Blitz-Grand-Prix-Turniere 2014/15

Ab August 2014 startet unsere 4.Grand-Prix-Serie von Blitzturnieren. Die Blitzturniere finden immer am letzten Freitag eines Monats statt. Der Sieger wird nach 12 Turnieren ermittelt. Hier die Termine:

29.08.14, 26.09.14, 31.10.14, 28.11.14, 02.01.15, 30.01.15, 27.02.15, 27.03.15, 24.04.15, 29.05.15, 26.06.15, 31.07.15

Die Bedenkzeit beträgt 5 min/Spieler. Für die Platzierungen werden Punkte vergeben, diese werden am Schluss der Grand-Prix-Serie zusammengezählt. Folgende Punktverteilung gibt es:

Platz 1 = 10 Punkte
Platz 2 = 8 Punkte
Platz 3 = 6 Punkte
Platz 4 = 4 Punkte
Platz 5 = 3 Punkte
Platz 6 = 2 Punkte
Platz 7 = 1 Punkt
Platz 8 - …. = 0 Punkte

Spielberechtigt sind Vereinsmitglieder und Gäste.
Kein Startgeld.

Preise für die Gesamtsieger nach 12 Turnieren:

1. Platz: 30,- €
2. Platz: 20,- €
3. Platz: 10,- €

Spielort: Hexentalschule, 1. OG, Raum 20, Am Marktplatz 3, 79249Merzhausen
Anmeldeschluss jeweils am Spieltermin bis 20:30 Uhr im Spiellokal.

Erik Kimmler

3. Turnier vom 31.10.2014

Pl.	Spieler	Verein	DWZ	Sp	g	u	v	BrettPkt	Pkt
1.	Rösch, Mario	Oberwinden	2187	8	8	0	0	8 - 0	10
2.	Thoms, Malte	SW Merzhausen	2050	8	7	0	1	7 - 1	8
3.	Boda, Attila	SW Merzhausen	1697	8	5	0	3	5 - 3	6
4.	Weißflog, Hans-Dieter	SW Merzhausen	1822	8	4	1	3	4,5 - 3,5	4
5.	Bung, Christoph	SW Merzhausen	1673	8	4	0	4	4 - 4	3
6.	Bouz El-Jedi, Mamoun	SW Merzhausen	1864	8	3	1	4	3,5 - 4,5	2
7.	Schmelzer, Alexander	SW Merzhausen	1704	8	2	1	5	2,5 - 5,5	1
8.	Möller, Manuel	SW Merzhausen	1478	8	1	1	6	1,5 - 6,5	0
9.	Schmole-Rostosky, J.	SW Merzhausen	1312	8	0	0	8	0 - 8	0

4. Turnier vom 28.11.2014

Pl.	Spieler	Verein	DWZ	Sp	g	u	v	BrettPkt	Pkt
1.	Kimmler, Erik	SW Merzhausen	1957	6	5	1	0	5,5 - 0,5	10
2.-3.	Schmelzer, Alexander	SW Merzhausen	1704	6	3	0	3	3 - 3	7
2.-3.	Bung, Christoph	SW Merzhausen	1673	6	2	2	2	3 - 3	7
4.	Kabiri, Nader	SW Merzhausen	1733	6	0	1	5	0,5 - 5,5	4

Gesamtpunkte

			1. T	2. T	3. T	4. T	T	Pkt
1.	Kimmler, Erik	SW Merzhausen	8	4		10	3	22,0
2.	Davis, Chris	Ebringen	10	10			2	20,0
3.	Rösch, Mario	Oberwinden		7	10		2	17,0
4.	Thoms, Malte	SW Merzhausen		7	8		2	15,0
5.	Schmelzer, Alexander	SW Merzhausen	6	0	1	7	4	14,0
6.	Bung, Christoph	SW Merzhausen		0,3	3	7	3	10,3

7.	Boda, Attila	SW Merzhausen		3	6		2	9,0
8.-9.	Bouz El-Jedi, Mamoun	SW Merzhausen	4		2		2	6,0
8.-9.	Weißflog, Hans-Dieter	SW Merzhausen		2	4		2	6,0
10.	Kabiri, Nader	SW Merzhausen				4	1	4,0
11.-12.	Litz, Knut	SW Merzhausen		0,3			1	0,3
11.-12.	Gassenmann, Karlh.	SW Merzhausen		0,3			1	0,3
13.-14.	Hoß, Rainer	SW Merzhausen		0			1	0,0
13.-14.	Möller, Manuel	SW Merzhausen			0		1	0,0
15.	Schmole-Rostosky, Jo.	SW Merzhausen		0	0		2	0,0

Schreinerei Heizmann
Schallstadt · 07664 | 613 49 95
Qualität ist kein Zufall; sie ist das Resultat von Erfahrung, Präzision und nicht zuletzt Freude.

Trainingsabende

Ab April 2014 werden immer am ersten Freitag eines Monats Trainingsabende durchgeführt, in der Partien nachgespielt und analysiert werden. Dabei soll auch der neu angeschaffte Beamer zum Einsatz kommen.

Erik Kimmler, 2. Vorsitzender

Einladung zur Vereinsmeisterschaft 2014/2015

Die Vereinsmeisterschaft wird in einer Gruppe gespielt; bis 10 Teilnehmer wird vollrundig jeder gegen jeden gespielt, ab 11 Teilnehmer wird Schweizer System gespielt. Beim Schweizer System müssen vor der Auslosung der nächsten Runde alle Partien gespielt sein. Ist dies nicht der Fall, werden nicht gespielte Partien für die Auslosung ersatzweise gewertet: bis 200 DWZ-Unterschied = Remis, bei 200 DWZ-Unterschied und mehr mit 1:0 für den stärkeren Spieler.

Bei punktgleichen Spielern wird im Vollrunden-System nach Sonneborn-Berger-Wertung die Platzierung ermittelt und im Schweizer System nach der Buchholz-Wertung; ergibt sich auch hier ein Gleichstand, wird als zweite Feinwertung die Sonneborn-Berger-Wertung herangezogen.

Ergibt sich auch nach der Feinwertung ein Gleichstand, wird der direkte Vergleich herangezogen. Gibt es auch hier keinen Sieger, wird in den Preisrängen eine Entscheidungspartie mit Turnierbedenkzeit und mit vertauschten Farben gespielt. Bei neuen Spielpaarungen (bei Schweizer System möglich) werden die Farben gelost. Bei Entscheidungspartien darf man nur Remis anbieten, wenn die Stellung theoretisch Remis ist, einer Patt ist oder die 50-Züge-Regel erfüllt ist. Dann muss eine weitere

Entscheidungspartie mit Turnierbedenkzeit gespielt werden, bis es einen Sieger gibt.

Die Turnierbedenkzeit beträgt 1 Std 30 Min zuzüglich 30 Sekunden pro Zug vom 1. Zug an, es gibt also keine Zwischenzeitkontrolle. Die Bedenkzeit wird bei den Digitaluhren unter „Option 17“ eingestellt.

Das Turnier ist startgeldfrei und eine DWZ-Auswertung gibt es nicht.
Spielbeginn ist immer Freitag, um 20:15 Uhr.

Preise:
1. Platz = 40,- € + Wanderpokal
2. Platz = 30,- €
3. Platz = 20,- €
4. Platz = eine Flasche Wein
Juniorenmeister (bis 25 Jahre) = eine Flasche Wein
Seniorenmeister (ab 60 Jahre) = eine Flasche Wein

Wichtig: Wer an einem Spieltermin verhindert ist, hat den Gegner und den Turnierleiter Erik Kimmler, Tel. 07681/4734691 zu informieren. Die Nachholpartie sollte möglichst vor der nächsten Runde gespielt werden.

Partien von späteren Runden können beim Vollrundenturnier unter folgenden Bedingungen vorgezogen werden: Der Gegner der aktuellen Runde erscheint nicht bis 20:45 Uhr oder hat sich abgemeldet. Außerhalb der Rundentermine: Beide Gegner haben keine Nachholpartien.

Für die Vereinsmeisterschaft anmelden kann man sich beim Turnierleiter Erik Kimmler per Telefon oder Email: erikkimmler@versanet.de. Auch im Spiellokal liegt eine Teilnehmerliste aus, in die man sich eintragen kann. Anmeldeschluss: 05.12.2014.

Erik Kimmler, Turnierleiter

3. Offene Aktivturnier 2014

Am 13.06.2014 startet unser Aktivturnier, hier die Daten zum Turnier:
Schnellschachturnier
Vollrundenturnier Jeder gegen Jeden
Bedenkzeit: 30 min / Spieler

Mind. 2 Spiele pro Spieltermin
Spieltermine (abhängig von Teilnehmerzahl):
13.06., 20.06., 11.07., 12.09.2014
Spielbeginn: Jeweils ab 20:30 Uhr

Partien müssen bis 10.10.2014 nachgeholt sein. Es können auch Partien vorgeholt werden und es können auch mehr als 2 Spiele pro Abend gespielt werden.

Spielberechtigt sind Vereinsmitglieder und Gäste.
Kein Startgeld

Preise: 1. Platz: 3 Flaschen Wein
2. Platz: 2 Flaschen Wein
3. Platz: 1 Flasche Wein
Ratingpreis <DWZ 1700: 1 Flasche Wein

Teilnehmer unter 18 Jahren bekommen einen nichtalkoholischen Preis.
Spielort: Hexentalschule, 1. OG, Raum 20, Am Marktplatz 3, 79249 Merzhausen
Anmeldeschluss: bis 12.06.2014 bei Erik Kimmler

Anmeldung:
Email: erikkimmler@versanet.de
Tel.: 0761/53995

Erik Kimmler, Turnierleiter

Spielplan Aktivturnier 2014

1. Runde: 13.06.2014

Thoms	-	Steiert		
Kimmler	-	Litz		1 : 0
Bung	-	Gassenmann		0 : 1
Schmelzer	-	Bouz El-Jedi		

2. Runde: 13.06.2014

Steiert	-	Bouz El-Jedi		
Gassenmann	-	Schmelzer		0 : 1
Litz	-	Bung		0,5 : 0,5
Thoms	-	Kimmler		1 : 0

3. Runde: 20.06.2014

Kimmler	-	Steiert		
Bung	-	Thoms		1 : 0
Schmelzer	-	Litz		0 : 1
Bouz El-Jedi	-	Gassenmann		

4. Runde: 20.06.2014

Steiert	-	Gassenmann		
Litz	-	Bouz El-Jedi		
Thoms	-	Schmelzer		1 : 0
Kimmler	-	Bung		1 : 0

5. Runde: 11.07.2014

Bung	-	Steiert		
Schmelzer	-	Kimmler		0 : 1
Bouz El-Jedi	-	Thoms		
Gassenmann	-	Litz		1 : 0

6. Runde: 11.07.2014

Steiert	-	Litz		
Thoms	-	Gassenmann		
Kimmler	-	Bouz El-Jedi		
Bung	-	Schmelzer		1 : 0

7. Runde: 12.09.2014

Schmelzer	-	Steiert		
Bouz El-Jedi	-	Bung		
Gassenmann	-	Kimmler		0 : 1
Litz	-	Thoms		

- Tabelle -

Platz	Spieler	Sp.	gew.	remis	verl.	P+	:	P-	SoBgPkt
1.	Kimmler	5	4	0	1	4	:	1	7,00
2.	Bung	5	2	1	2	2,5	:	2,5	3,75
3.	Thoms	3	2	0	1	2	:	1	5,00
4.	Gassenmann	4	2	0	2	2	:	2	4,00
5.	Litz	4	1	1	2	1,5	:	2,5	2,25
6.	Schmelzer	5	1	0	4	1	:	4	2,00
7.	Bouz El-Jedi	0	0	0	0	0	:	0	0,00
7.	Steiert	0	0	0	0	0	:	0	0,00

41. Neujahrsschachturnier in Umkirch

Am 04.01.2015 im Festsaal im Bürgerzentrum Alter Gutshof

15min Schnellschachturnier für 4-er Mannschaften
Insgesamt 11 Runden Schweizer System
Startgeld 25,- bzw. 30,- €/Mannschaft
Anmeldung bei mikait@online.de oder www.schachclub-umkirch.org

Anmeldeschluss um 9:15 Uhr
Turnierbeginn um 9:30 Uhr – 13:15 Uhr
Mittagspause von 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr
Turnierfortsetzung um 14:00 Uhr
Siegerehrung um 17:15 Uhr

11. Sölden-Open

Am 10.01.2015 in der Saalenberghalle, Herrengasse, 79294 Sölden

Einzelturnier mit 45 min Bedenkzeit + 15 Sek. Zeitgutschrift/Zug
Insgesamt 5 Runden Schweizer System
Startgeld: 12,- €/5,- € Erwachsene/Jugendliche
Anmeldung bei: Peter Bath 07641/42930 oder peterbath@t-online.de

Anwesenheitskontrolle um 8:45 Uhr
Turnierbeginn um 9:00 Uhr
Mittagspause um 13:00 Uhr
Turnierfortsetzung um 13:45 Uhr
Siegerehrung um ca. 20:00 Uhr

massie
SANITÄR • BLECHNEREI • SOLAR

- Kundendienst, Reparaturen
- Sanitärinstallationen
- Baublechnerei
- Solare Warmwasserbereitung
- Altbausanierung
- Badgestaltung
- Badsanierung
- Dachsanierung (mit Partnerfirmen)
- Flüssiggasanlagen
- Flüssiggasflaschenvertrieb
- Rohrreinigung
- Dachrinnenreinigung
- Gas- Etagenheizungen

Am Altberg 10 • 79280 Au • Fax 4594820
Telefon 0761- 459480 • info@massie.de
www.massie.de

Landesliga Süd 2 2. Runde: SW Merzhausen I – Brombach III

Wieder ein Kantersieg

Zu unserem ersten Heimspiel der Saison hatten wir mit Brombach III eine Mannschaft zu Gast, gegen die ein Sieg Pflicht war. Es fehlten zwar mit Samir Azem und Marco Ragni zwei Spieler, doch konnten dafür gegenüber dem ersten Spieltag Erik Kimmler und Michael Felber mitspielen. Brombach III kam nur mit 6 Spielern zum Mannschaftskampf, so dass wir natürlich schon eine sehr gute Ausgangsposition hatten und von Anfang an mit 2:0 führten. Karlheinz und Hans-Dieter konnten damit den Sonntag bei schönem Wetter noch geniessen. Ein Dankeschön an Hans-Dieter, der einen Kuchen gespendet hatte.

Als erster Sieger konnte Harald seine Partie beenden, der mit großem Materialvorteil die Partie für sich entschied. Eine Dame, Turm und Springer hatte er am Schluss mehr. Auch Michael an Brett 5 hatte bald die Partie für sich entschieden, nachdem er eine Figur und einen Bauern gewinnen konnte. Den Mannschaftssieg perfekt machte Mamoun, der in schwieriger Stellung und Zeitnot sich mit seinem Gegner auf ein Remis einigte. Beide hatten Angriffschancen, weil bei beiden die Königsstellung aufgerissen war. Danach remisierte auch Malte am Spitzenbrett in ausgeglichener Stellung. Unsere klare Führung konnte dann Michael an Brett 2 noch ausbauen, der sich einen Qualitätsvorteil (Turm gegen Läufer) erspielt hatte. Zuletzt lief nur noch meine Partie. Mein Gegner kam gut aus der Eröffnung und erst später konnte ich durch den Abtausch seines aktiven Läufers ausgleichen. Nachdem ich die offene Linie besetzt hatte, hatte ich minimalen Vorteil, ohne damit wirklich weiterzukommen. Ein Remisangebot meines Gegners lehnte ich trotzdem ab. Erst durch einen Bauerngewinn und der offenen Königsstellung meines Gegners konnte ich die Partie zu meinen Gunsten nach 5½ Stunden Kampf für mich entscheiden. Erst einen Zug vor dem Matt gab er auf.

Damit konnten wir die ersten beiden Mannschaftskämpfe mit 7:1 gewinnen. Der beste Saisonstart aller Zeiten. Man muss allerdings berücksichtigen, dass wir gegen die beiden schwächsten Mannschaften

gespielt haben und diese nicht vollständig angetreten sind. Die nächsten Aufgaben werden deutlich schwieriger.

Erik Kimmler, Mannschaftführer 1. Mannschaft

SW Merzhausen I	**1918**	**-**	**SC Brombach III**	**1685**	**7 : 1**
Thoms, Malte	2050	-	Deubelbeiss, Rene	2055	0,5 - 0,5
Dubeck, Michael	2067	-	Stockert, Laurids	1916	1 - 0
Bouz El-Jedi, Mamoun	1864	-	Dill, Xaver	1851	0,5 - 0,5
Kimmler, Erik	1957	-	Werther, Jens	1654	1 - 0
Felber, Michael	1922	-	Kellner, Ingo Johann	1506	1 - 0
Fischer, Harald	1836	-	Krysiak, Markus	1125	1 - 0
Gassenmann, Karlheinz	1827	-	*unbesetzt*		+ : -
Weißflog, Hans-Dieter	1822	-	*unbesetzt*		+ : -

Landesliga Süd 2 3. Runde: SK Engen I – SW Merzhausen I

Klare Niederlage gegen starke Engener

Unser zweites Auswärtsspiel führte uns wieder Richtung Bodensee nach Engen. Dementsprechend früh trafen wir uns schon um 8:10 Uhr vor dem Rathaus in Merzhausen. Leicht ersatzgeschwächt traten wir die Reise bei Nebel und zeitweiligem Sonnenschein an, weil Malte Thoms und Michael Felber leider nicht spielen konnten. Schon bei der Mannschaftsaufstellung war klar, dass dies heute eine ganz schwere Aufgabe werden würde, weil die Engener, zusätzlich zu ihrer Favoritenstellung, deutlich stärker als in den vorangegangenen zwei Spielen antraten.

Als erster bekam ich die Spielstärke „zu spüren“, nachdem ich mit Schwarz nicht richtig aus der Eröffnung gekommen war und ständig unter Druck stand. So dauerte es nicht allzu lange, bis mein Gegner mit seinem Angriff gegen meine Königsstellung erfolgreich war. Für den frühen Ausgleich zu unseren Gunsten sorgte Frank Schüler, der durch den

drohenden Damengewinn durch Abzug seine Partie gewann. Einen weiteren halben Punkt konnte Hans-Dieter Weißflog erringen, der durch eine ausgeglichene Stellung und der drohenden Zeitnot des Gegners ein Remis erreichte. Mamoun Bouz El-Jedi hatte einen starken Gegner erwischt, der durch ein Qualitätsopfer Mamoun so stark unter Druck setzte, dass er schließlich eine Springergabel Dame/König übersah. Damit lagen wir zur Halbzeit knapp mit 1,5:2,5 hinten. Als nächster beendete Samir Azem am Spitzenbrett in ausgeglichener Stellung seine Partie mit einem Remis. Danach setzte sich die Spielstärke der Engener Mannschaft durch. Zunächst verlor Michael Dubeck seine Partie durch Zeitüberschreitung, nachdem er zuvor den Weg in ein sicheres Remis ausließ und im Endspiel ein Bauernverlust drohte. Dann gab auch Harald Fischer seine Partie verloren, der zwar ein materiell gleiches Endspiel, aber in verlorener Bauernstellung erreichte. Als letzter musste auch Karlheinz Gassenmann die Segel streichen, nachdem er zunächst vorteilhaft stand, aber dann einen Bauern verlor und danach auf verlorenen Posten war.

So gab es am Schluss eine doch recht deutliche Niederlage, aus deren Partien die Einzelnen zumindest etwas zum Lernen mit nach Hause nehmen konnten. Der nächste Gegner beim Heimspiel wird mit Pfullendorf sicherlich nicht leichter werden!

Erik Kimmler, Mannschaftsführer 1. Mannschaft

SK Engen I	**2039**	**-**	**SW Merzhausen I**	**1904**	**6 : 2**
Gattenlöhner, Sebasti.	2256	-	Azem, Samir	2054	0,5 - 0,5
Zollinger, Stefan	2116	-	Dubeck, Michael	2067	1 - 0
Klaus, Ingo	2166	-	Bouz El-Jedi, Mamoun	1864	1 - 0
Huss, Benjamin	2139	-	Kimmler, Erik	1957	1 - 0
Zesiger, Horst	2068	-	Fischer, Harald	1836	1 - 0
Eichler, Robert	1959	-	Gassenmann, Karlheinz	1827	1 - 0
Strommayer, Peter	1940	-	Weißflog, Hans-Dieter	1822	0,5 - 0,5
Laier, Thomas	1668	-	Schüler, Frank	1807	0 - 1

Landesliga Süd Staffel 2

Pl.	Mannschaft	DWZ	Sp.	ge.	re.	ver.	Pkt.	BPkt+	BPkt-
1.	SC Heitersheim	2001	3	3	0	0	**6**	22,5	1,5
2.	SK Engen	1994	3	3	0	0	**6**	16,0	8,0
3.	SC Pfullendorf	1953	3	2	1	0	**5**	14,5	9,5
4.	**SW Merzhausen I**	**1912**	**3**	**2**	**0**	**1**	**4**	**16,0**	**8,0**
5.	SC Donaueschingen	1915	3	2	0	1	**4**	12,0	12,0
6.	SC Villingen	1902	3	1	1	1	**3**	15,5	8,5
7.	FR Zähringen 1887 II	1914	3	1	0	2	**2**	10,0	14,0
8.	Waldshut-Tiengen II	1931	3	0	0	3	**0**	9,5	14,5
9.	SC Überlingen	1753	3	0	0	3	**0**	3,0	21,0
10.	SC Brombach III	1332	3	0	0	3	**0**	1,0	23,0

Bereichsliga Süd 3 1. Runde: Schopfheim – SW Merzhausen II

Knapper Sieg zum Saisonstart

Frank spielte gegen einen sehr starken Gegner. Schon im frühen Mittelspiel bildete dieser einen Freibauer, den Frank als schwach einschätzte. Taktisch war die Eroberung jedoch immer verhindert, so dass zum Schluss eine Verluststellung zurückblieb.

Jan spielte gegen seinen starken Gegner gewohnt souverän: Seine Stonewall-Struktur sicherte ihm den Sieg.

Ich durfte auf Brett drei das Königsgambit üben: nach der Eröffnung hatte ich einen Bauern mehr. Ihm zu verwerten war nicht trivial, doch weitere Fehler des Gegners erleichterten den Sieg.

Christoph kämpfte gegen eine offene Eröffnung und gewann durch bessere Taktik im späten Mittelspiel einen Turm und auch die Partie.

Karl spielte wie so oft seinen königsindischen Angriff, doch diesmal verteidigte sich Schwarz erfinderisch und fügte ihm eine Niederlage bei.

Rainer stand im Mittelspiel, als ich zuerst geschaut hatte, bereits schlechter. Es gab zwar eine gute Chance auf Dauerschach, doch diese wurde übersehen. So endete das Spiel negativ für uns.

Zacharias probierte auch einen Stonewall á la Jan. Der Gegner war komplett überfordert und erlag einem spektakulären Angriff.

Reinhold verteidigte sich nach slawischem Muster und sicherte sich nach kleineren Vorteilen die Remisbreite.

So wurde also aus unserem Ausflug nach dem knappen Sieg (4,5) ein geglückter Tag.

Attila Boda, Mannschaftsführer 2. Mannschaft

SG Schopfheim	**1734**	**-**	**SW Merzhausen II**	**1671**	**3,5 : 4,5**
Baum, Hans-Jürgen	2025	-	Schüler, Frank	1807	1 - 0
Steen, Matthias	1905	-	Fauth, Jan	1732	0 - 1
Baumann, Gerhard	1829	-	Boda, Attila	1697	0 - 1
Bauer, Stefan	1778	-	Bung, Christoph	1673	0 - 1
Hoch, Franz	1754	-	Weissberger, Karl	1661	1 - 0
Greiner, Hans	1544	-	Hoß, Rainer	1655	1 - 0
Luz, Hans	1542	-	Heck, Zacharias	1624	0 - 1
Kraus, Werner	1497	-	Kern, Reinhold	1517	0,5 - 0,5

Bereichsliga Süd 3 2. Runde: SW Merzhausen II – FR Zähringen 1887 III

Zweites Spiel – zweiter Sieg

SW Merzhausen II	1714	-	FR Zähringen 1887 III	1639	5 : 3
Litz, Knut	1814	-	Schaum, Maximilian	1841	0,5 - 0,5
Schüler, Frank	1807	-	Frank, Rainer	1971	0,5 - 0,5
Fauth, Jan	1732	-	Schaum, Matthias	1775	0 - 1
Boda, Attila	1697	-	Hermann, Bernhard	1759	1 - 0
Bung, Christoph	1673	-	Langheineken, Uwe	1693	1 - 0
Weissberger, Karl	1661	-	Manderscheid, Paul	1501	1 - 0
Schmelzer, Alexander	1704	-	Koch, Sebastian	1280	1 - 0
Heck, Zacharias	1624	-	Jeschke, Benedikt	1289	0 - 1

Bereichsliga Süd 3 3. Runde: Heitersheim II – SW Merzhausen II

Von Sieg zu Sieg

Diesmal war es schwer die Mannschaft wegen der Absagen zusammenzustellen. Dank Verstärkung aus der Dritten konnten wir dennoch vollzählig antreten. Zum Glück hatte auch Heitersheim Probleme: Die halbe Mannschaft bestand aus Jugendlichen; zwei sogar unter 12 Jahren.

Knuts junger Gegner verteidigte ein Mittelgambit: Obwohl er früh von der Theorie abwich, konnte er das Gleichgewicht halten.

Jans Gegner (ebenfalls ein Jüngling) eröffnete mit Weiß sehr passiv, so dass unser Angriffsspezialist bald auf ein Tor spielte. Allerdings igelte sich der Heitersheimer so erfolgreich ein, dass Jan kein Durchkommen finden konnte und schließlich sich mit einem Remis zufriedengab.

Ich spielte meine Spezialvariante gegen Sizilianisch. Mein Gegner kannte sich nicht gut aus, rochierte in die falsche Richtung (lang) und erlag einem starken Angriff.

Karls königsindischer Angriff wurde diesmal mit einer seltenen Struktur (Bauern auf c5, d6, e5) abgewehrt. Im Mittelspiel musste er Figur gegen zwei Bauern geben. Schwarz konnte diesen kleinen Vorteil schließlich verwerten.

Alex spielte gegen den einen Zwölfjährigen. Er erlangte schnell großen Vorteil und gewann sicher.

Steffen hatte den zweiten Zwölfjährigen. Bei ihm ging es zwar nicht so schnell, doch mit sicheren und geduldigen Schritten erreichte auch er einen leichten Sieg.

Reinhold lavierte abwartend in einer offenen Eröffnung mit komplizierter Stellung. Er blickte besser durch als der Gegner und gewann bald eine Figur durch Unaufmerksamkeit des Kontrahenten. Den Rest spielte er routiniert herunter.

Somit errangen wir mit unserem B-Kader einen hohen Sieg (6-2) und gute Chancen, unsere Saisonziele zu erreichen.

Attila Boda, Mannschaftsführer 2. Mannschaft

SC Heitersheim II	**1395**	**-**	**SW Merzhausen II**	**1681**	**2 : 6**
Groß, Dennis	1683	-	Litz, Knut	1814	0,5 - 0,5
Schopferer, Markus	1593	-	Fauth, Jan	1732	0,5 - 0,5
Raske, Günter	1588	-	Boda, Attila	1697	0 - 1
Wendering, Thomas	1495	-	Bung, Christoph	1673	0 - 1
Greth, Andreas	1398	-	Weissberger, Karl	1661	1 - 0
Wienberg, Robin	1242	-	Schmelzer, Alexander	1704	0 - 1
Weber, Luca	1065	-	Liegibel, Steffen	1649	0 - 1
Linkesch, Manfred	1093	-	Kern, Reinhold	1517	0 - 1

Bereichsliga Süd Staffel 3

Pl.	Mannschaft	DWZ	Sp.	ge.	re.	ver.	Pkt.	BPkt+	BPkt-
1.	**SW Merzhausen II**	**1689**	**3**	**3**	**0**	**0**	**6**	**15,5**	**8,5**
2.	SC Sölden I	1767	3	2	1	0	**5**	14,5	9,5
3.	SK Endingen I	1762	3	2	1	0	**5**	14,0	10,0
4.	SC Dreiländereck II	1758	3	2	0	1	**4**	16,0	8,0
5.	SK Neustadt I	1766	3	2	0	1	**4**	14,0	10,0
6.	FR Zähringen 1887 III	1657	3	1	0	2	**2**	13,5	10,5
7.	SG Schopfheim	1679	3	1	0	2	**2**	11,0	13,0
8.	SC Umkirch I	1736	3	0	2	1	**2**	9,5	14,5
9.	SC Heitersheim II	1446	3	0	0	3	**0**	6,0	18,0
10.	SF Markgräflerland I	1667	3	0	0	3	**0**	6,0	18,0

Kreisklasse A 2. Runde: Emmendingen III – SW Merzhausen III

Ausgleich zur ersten Runde

Merzhausen musste mit Emmendingen 3 schon wieder gegen einen Absteiger der Bezirksklasse antreten. Diesmal war die 3. Mannschaft aber ohne Ersatzspieler unterwegs, womit sie guter Hoffnung war.

Es fing auch gut an. Nader an Brett 1 stürmte früh das Mittelfeld, so dass er ein Zentrumsbauer in die 6. Reihe positionieren konnte. Damit konnte er gut Druck machen, mit dem er später einen Sieg erzielte. Die Führung gaben wir aber leider gleich wieder weg. Ariel, bei dem auf dem Brett sehr zurückhaltend gespielt wurde, hatte ein Endspiel bei dem jeder 4 Bauern hatte. Durch ungenaue Züge kam er in Verzug und verlor das Spiel. Auch Rainer der eine Qualle weniger hatte, musste leider aufgeben. Somit war der Zwischenstand 1:2. Jörg aber schaffte wieder den Ausgleich. In dem er auf die Rochade verzichtete konnte er sein Angriff forcieren. Nach dem sein Gegner ungenau gespielt hatte, konnte er den Druck erhöhen und das Spiel für sich entscheiden. Reinhold der Königsgambit spielte, hatte ein

interessantes Spiel. Schwarz schob alle Königsbauern Richtung weis und brachte zwischendurch ein leicht erhöhten Druck auf ihn. Reinhold konterte diesen Angriff und glich wieder aus. Das Spiel war nach diesem Angriff so ausgeglichen das man sich auf Remis entschied. Manuel war indessen bei einem Turmendspiel angelangt. Sein Gegner hatte die bessere Bauernstellung aber Manuel hatte das Tempo. Sein Gegner unterschätzte dieses und wollte lieber einen Bauern entwickeln. Dadurch kam Manuel auf die Gegnerische Grundlinie auf der er ein Turm gewann. Danach brachen alle Dämme und Manuel hatte den nächsten Punkt sicher gemacht. Steffen an Brett 3 der von Anfang an mehr Platz auf dem Brett hatte, konnte am Schluss ein Abzug bringen, bei dem er eine Figur gewann. Das Spiel war nicht mehr zu verlieren und somit hatten wir den Mannschaftssieg sicher. Armin spielte noch sein Endspiel ruhig weiter. Bei gleicher Bauerzahl hatte sein Gegner einen freien Randbauer mit dem er Armin konfrontierte. Armin spielte aber so souverän das Endspiel, das sein Gegner das Nachsehen hatte. Armin hatte ein Springer und war damit viel beweglicher als Weis mit seinem Läufer. So war es nur noch eine Frage der Zeit das Armin auf dem Brett aufräumte und danach den Gegner Matt setzte. Mit 5,5:2,5 hatten wir doch recht hoch gewonnen. Nach der vergeigten ersten Runde, konnten wir aber so in der Tabelle auf Platz 5 steigen.

Manuel Möller, Mannschaftsführer 3. Mannschaft

SC Emmendingen III	**1412**	**-**	**SW Merzhausen III**	**1535**	**2,5 : 5,5**
Roos, Markus	1660	-	Kabiri, Nader	1733	0 - 1
Haas, Andreas	1638	-	Hoß, Rainer	1655	1 - 0
Steinke, Ulrich	1623	-	Liegibel, Steffen	1649	0 - 1
Dederichs, Wolfgang	1436	-	Schmidt, Armin	1521	0 - 1
Dehgan, Aryan	1395	-	Kern, Reinhold	1517	0,5 - 0,5
Zimmermann, Bernd	1288	-	Bertram, Jörg	1493	0 - 1
Frank, Bernhard	1221	-	Möller, Manuel	1478	0 - 1
Mädler, Thomas	1038	-	M. v. Bieberstein, Ariel	1237	1 - 0

Kreisklasse A 3. Runde: SW Merzhausen III – SC Sölden II

Zum zweiten Mal stark ersatzgeschwächt

Im Spiel war noch keiner richtig warm, schon kam eine Remismeldung. Nach einer knappen halben Stunde schaffte es der Gegner von Björn eine Zugwiederholung zu erzwingen. Nach vielen verdutzten Gesichtern entschuldigte sich dieser mit seinem hohen Alter und der dementsprechenden schlechteren Ausdauer. Nachdem alle wieder beim Tagesgeschäft angelangt waren, war es doch wieder ein Remis, das man als erstes hörte. Diesmal von zwei Seiten. Erst Till, bei dem beide sich für die große Rochade entschieden, aber keiner voran kam. Und dann Jörg, der eine ausgeglichene Stellung hatte, die nur schwer zu gewinnen war. Nach den vielen Remis hatten wir leider nun eine Verlustpartie zu melden. Alex, der einen Turm weniger hatte, verlor das Endspiel ziemlich deutlich. Dafür stand Ariel auf Gewinn. Er hatte im Endspiel eine Figur mehr. Leider war er an diesem Tag zu unsicher im Endspiel und entschied sich somit für ein Remis. Schade, denn mit diesem Remis konnten wir den Mannschaftskampf nicht ausgleichen. Schlimmer wurde es, als Manuel auch noch verlor. Bei einer vorangegangenen Materialschlacht übersah er anschließend, dass seine Dame kein Feld mehr für den Rückzug hatte. Leider sah das auch der andere. Ein Versuch weiter zu spielen ergab nichts mehr. Es stand nun 2:4 und die letzten 2 Partien mussten noch gewonnen werden, wollten wir noch punkten. Henry, der beim letzten Heimspiel nur knapp den Sieg verpasste, machte es diesmal besser. Er hatte zwar eine Qualle weniger, dafür aber einen Freibauern, der ziemlich weit vorgerückt war. Ein wunderschönes Endspiel spielte er, bei dem dieser Bauer sehr druckvoll war. Letztendlich hatte sein Gegner keine Wahl mehr. Entweder Henry wandelt den Bauern um oder er bekommt eine Figur mit der er das Spiel auf jeden Fall gewinnen konnte. Somit verkürzten wir auf 3:4. Nader hatte es am Spitzenbrett schwer. Die Entscheidung fiel, als er einen wichtigen Bauern verlor. Dadurch verlor er das Spiel und wir den Kampf. Hoffen wir, dass wir wenigstens beim Auswärtsspiel wieder normal besetzt sind.

Manuel Möller, Mannschaftsführer 3. Mannschaft

SW Merzhausen III	**1327**	**-**	**SC Sölden II**	**1303**	**3 : 5**
Kabiri, Nader	1733	-	Wirbel, Klaus	1578	0 - 1
Bertram, Jörg	1493	-	Kenz, Dieter	1450	0,5 - 0,5
Möller, Manuel	1478	-	Bernauer, Bernhard	1353	0 - 1
Mattern, Till	1800	-	Eckermann, Martin	1283	0,5 - 0,5
M.v.Bieberstein, Ariel	1237	-	Bolanz, Gerhard	1153	0,5 - 0,5
Frey, Henry	----	-	Berhorst, Stefan	1346	1 - 0
Eschbach, Björn	772	-	Schmelzer, Werner	1258	0,5 - 0,5
Weinmann, Alexander	773	-	Backhaus, Silas	1005	0 - 1

Kreisklasse A

Pl.	Mannschaft	DWZ	Sp.	ge.	re.	ver.	Pkt.	BPkt+	BPkt-
1.	SK Freiburg-West I	1419	3	3	0	0	**6**	19,5	3,5
2.	SK Freiburg-West II	1348	3	2	0	1	**4**	14,0	9,0
3.	SC Horben II	1568	3	2	0	1	**4**	13,5	10,5
4.	SC Emmendingen III	1494	3	2	0	1	**4**	12,5	11,5
5.	SC Sölden II	1300	3	1	1	1	**3**	12,0	12,0
6.	SK Endingen II	1397	3	1	0	2	**2**	14,0	10,0
7.	**SW Merzhausen III**	**1354**	**3**	**1**	**0**	**2**	**2**	**10,5**	**13,5**
8.	FR Zähringen 1887 V	1309	3	1	0	2	**2**	7,0	17,0
9.	SK Freiburg-West III	1328	3	1	0	2	**2**	7,0	17,0
10.	SC Waldkirch II	1449	3	0	1	2	**1**	9,0	15,0

Kreisklasse B 2. Runde: SC Emmendingen IV – SW Merzhausen IV

Die 2. Runde endet mit klarer Niederlage

Diese Begegnung stand unter keinem guten Stern. Nur Christian konnte punkten; Johannes und Torsten erzielten je einen halben Punkt, aber die Partien an Brett 1,2,5,7 und 8 gingen verloren.

Stefan an Brett 1 hatte mit dem 20. Zug eine Gewinnstellung erreicht, stellte dann aber die Qualität ein. Damit war seinem Angriff am Königsflügel die Spitze genommen und sein Gegner konnte wie so oft in solchen Fällen zum erfolgreichen Gegenangriff übergehen.
An Brett 2 ließ ich mich durch die gegnerische Zugumstellung in der Eröffnung hypnotisiert auf die falsche Verteidigung ein. Statt nach d4 und e4 in eine gängige Variante der französischen Verteidigung einzulenken, stellte ich eine halbslawische Bauernformation auf das Brett. Dies bescherte mir eine sehr gedrückte Stellung, in der ich größte Mühe hatte, meine Leichtfiguren zu entwickeln. Nachdem mir dies viel zu langsam gelungen war, konnte ich am Damenflügel aktiv werden und einen Freibauern bilden. Mein Gegner hatte inzwischen aber seinen Angriff auf meinen rochierten König so ausgebaut, dass ein Mattangriff nicht mehr abgewehrt werden konnte.
Am 3. Brett einigten sich Johannes und sein Gegner eigentlich viel zu schnell auf ein Remis. Wie es scheint hatten beide keine Lust, um eine Entscheidung zu kämpfen.
Christian an Brett 4 spielte mit Schwarz wieder seine geliebte skandinavische Verteidigung. Nach mehreren Materialverlusten mußte sein Gegner mit dem 42. Zug das Handtuch werfen.

Die Partien an den Brettern 5, 7 und 8 konnte ich nicht mit verfolgen. Alle gingen relativ schnell verloren.

Achim Schmole-Rostosky, Mannschaftsführer 4. Mannschaft

SC Emmendingen IV	**987**	**-**	**SW Merzhausen IV**	**1147**	**6 : 2**
Böttcher, Florian	1078	-	Dufner, Stefan	1504	1 - 0
Berger, Udo	1047	-	Schmole-Rostosky, Joa.	1312	1 - 0
Bühler, Stefan	1032	-	Niethammer, Johannes	1245	0,5 - 0,5
Hipp, Hans	914	-	Hagen, Christian	1133	0 - 1
Mench-Mugele, Günter	862	-	Schindele, Wilhelm	927	1 - 0
Maier, Helmut	----	-	Rehwald, Torsten	761	0,5 - 0,5
Schweizer, Richard	----	-	Frey, Henry	----	1 - 0
Vögtlin, Jonas	----	-	Rieger, Lea	----	1 - 0

Kreisklasse B 3. Runde: SW Merzhausen IV – SC Umkirch II

Klare Niederlage in Unterbesetzung

SW Merzhausen IV	**1188**	**-**	**SC Umkirch II**	**1197**	**2 : 6**
Schmidt, Armin	1521	-	Fuss, Michael	1499	1 - 0
Dufner, Stefan	1504	-	Wintermantel, Karl	1471	0,5 - 0,5
Niethammer, Johannes	1245	-	Saffran, Pascal	1246	0,5 - 0,5
Schindele, Wilhelm	927	-	Ballardt, Waldemar	1314	0 - 1
Schindele, Hermann	743	-	Fellmann, Fabian	959	0 - 1
Eschbach, Lars	----	-	Hoffmann, Jasper	911	0 - 1
Rieger, Lea	----	-	Ortolf, Rudi	----	0 - 1
unbesetzt		-	Reiss, Moritz	976	- : +

Kreisklasse C

Pl.	Mannschaft	DWZ	Sp.	ge.	re.	ver.	Pkt.	BPkt+	BPkt-
1.	SF Markgräflerland II	1253	3	3	0	0	**6**	16,5	7,5
2.	SC Emmendingen IV	1018	3	2	0	1	**4**	17,5	6,5
3.	SK Denzlingen II	1438	3	2	0	1	**4**	15,0	9,0
4.	SC Horben III	1271	3	2	0	1	**4**	14,5	9,5
5.	SC Umkirch II	1236	3	2	0	1	**4**	13,5	10,5
6.	SK Endingen III	1166	3	2	0	1	**4**	11,5	12,5
7.	SC Heitersheim III	1231	3	1	0	2	**2**	9,5	14,5
8.	FR Zähringen 1887 VI	1066	3	1	0	2	**2**	8,0	16,0
9.	**SW Merzhausen IV**	**1178**	**3**	**0**	**0**	**3**	**0**	**7,5**	**16,5**
10.	SC Waldkirch III	1237	3	0	0	3	**0**	6,5	17,5

Gemütlicher Samstagnachmittag

5. Emmendinger Sommerturnier am 26.07.2014

Zufällig hatte ich gehört, dass in Emmendingen an einem Samstagnachmittag ein Schnellturnier stattfinden sollte. Nachdem ich den Vorsitzenden angeschrieben hatte, erfuhr ich auch Näheres und meldete mich schließlich an. Statt fand das Turnier im Anwesen Leonhardt, einem restaurierten Ackerbürgerhaus; es wurde im Freien gespielt, wobei der aufkommende Regen dank eines Zeltdaches der Sache nicht abträglich war. Die Bewirtung übernahm der Förderverein des Anwesens, da gab es nichts zu meckern. Es lief alles sehr familiär ab, war eigentlich eine Vereins-Schnellschachmeisterschaft, bei der Gäste mitspielen durften, ich war möglicherweise der einzige. Gut, der Mann am PC wusste nichts von meiner Anmeldung, aber kein Problem. Gut, es wurde auch mit reichlich einer halben Stunde Verspätung begonnen, was auch kein großes Problem darstellte. Gut, es wurde – anders als in der Ausschreibung stand – in zwei Gruppen gespielt, deren Einteilung durchaus nicht reibungslos verlief, das hätte man vermeiden können. Ja, es war familiär: „Der XY wollte noch mitspielen, warten wir noch …“

Schließlich wurde dann gespielt, fünf Runden mit 15 min Bedenkzeit. Die erste Gruppe (8 Teilnehmer) war über DWZ 1900, fast die komplette Emmendinger Oberliga-Mannschaft war am Start, großes Lob dafür. Sieger wurde etwas überraschend Christof Herbrechtsmeier mit 3,5/5 vor Weidemann, Kiefer, Bauer, Osorio, Sorokovski, Ehret und Schmidt. In der zweiten Gruppe spielten zehn Teilnehmer, Sieger wurde der Jugendliche Daniel Reifsteck mit 4/5, ich wurde Zweiter mit einem halben Punkt weniger (wieder mal ein Remis zu viel) vor Peter Sikolenko und Helmut Kaufmann. Sogar eine Urkunde konnte ich mit nach Hause nehmen. Näheres, auch die vollständigen Tabellen, findet sich im Internet unter www.schachclub-emmendingen.bsv-schach.de/sonstige.htm.

Knut Litz

Es klappt nicht jedes Jahr so gut …

22. Haslacher Senioren-Turnier 09.-17.09.2014

Auch dieses Jahr wieder machten sich Karlheinz Gassenmann und ich auf, um das Seniorenturnier in Haslach im Kinzigtal zu spielen, guter Dinge, schließlich waren wir im Vorjahr auf den Plätzen 3 und 4 eingekommen. 28 Teilnehmer waren es auch in diesem Jahr, insgesamt aber war die Besetzung etwas stärker. Das Ambiente des Turniers war wieder hervorragend, Haslach ist zudem ein ausgesprochen schöner Ort, wir haben alte Bekannte getroffen und neue nette Leute kennengelernt.

Unser Abschneiden lässt sich kurz zusammenfassen, es war nicht so toll. Karlheinz musste sich mit 5 Punkten aus 9 Partien und Platz 8 zufrieden geben, bei mir was es noch ein halber Punkt weniger und Platz 13. Das lag aber noch im Rahmen der Erwartungen, Karlheinz erzielte DWZ +2 und Elo -1, ich DWZ -6 und Elo +12, also nichts so Bewegendes. Der verdiente Sieger mit 7,5/9 war der 85-jährige (!) Wolfgang Kripp vor dem Lahrer Berthold Kopp mit 7/9 und dem Zähringer Gerhard Hund (82 J.) mit 6,5/9 und dem Ex-Emmendinger Helmut Kaufmann (81 J.), der die Gruppe der Spieler mit 5,5 Punkten anführte.

Siegerehrung: (Von links) Berthold Kopp (2.), Wolfgang Kripp (1.), Gerhard Hund (3.), Helmut Kaufmann (4.), Peter Zschorsch (Turnierleiter).

Die vollständige Abschlusstabelle findet man im Internet unter: http://peter.zschorsch.com/tabelle-22-schwarzwald-seniorenschachturnierhaslach-2014/, hier ein Auszug:

Pl.	Name	Verein	DWZ	Elo	P.	BhW.
1	Kripp, Wolfgang	Dietzenbach	1913	2086	7,5	45,5
2	Kopp, Berthold	Lahr	2075	2202	7	45
3	Hund, Gerhard	FR-Zähringen	1899	2059	6,5	45
4	Kaufmann, Helmut	Eutingen	1722	1928	5,5	46,5
…						

8	Gassenmann, Karlh.	Merzhausen	1815	2002	5	42,5
…						
10	Willin, Bernhard	Horben	1774	1979	5	41,5
…						
12	Oelze, Jörn	FR-Zähringen	1820	2023	4,5	42
13	Litz, Knut	Merzhausen	1820	1924	4,5	40,5
…						
16	Federer, Hans-Jo.	Waldkirch	1848	1984	4,5	39
…						
28	...					

Das nächste Turnier findet vom 08. bis 16.09.2015 statt, der Termin ist notiert!

Knut Litz

Schach hält jung!

Partien vom 22. Schwarzwald-Seniorenturnier in Haslach i. K.

Beim diesjährigen Seniorenturnier in Haslach im Kinzigtal waren mehrere Spieler mit über 80 Jahren überaus erfolgreich. Das macht Hoffnung, dass Schach tatsächlich etwas helfen kann, den altersbedingten Rückgang der geistigen Kräfte zu verlangsamen. Folgend einige Partien von diesem Turnier zum Nachspielen. Die Wertungszahlen in Klammern sind Elo-Zahlen.

Marzluf,Dieter (1967) - Gassenmann,Karlheinz (2002) [A48]

22. Schwarzwald-Seniorenturnier Haslach i. K. (8), 16.09.2014

1.d4 Sf6 2.Lf4 g6 3.c3 Lg7 4.Sd2 d6 5.e4 Sbd7 6.Sgf3 0–0 7.Le2 Te8 8.Lg3 e5 9.d5 Sc5 10.Dc2 a5 11.0–0 b6 12.Tfe1 La6 13.Lxa6 Txa6 14.Lh4 Dd7 15.Lxf6 Lxf6 16.h3 Taa8 17.Sb3 Da4 18.Sfd2 Lg5 19.Dd1 Sxb3 20.Sxb3 Dd7 21.Sd2 Tf8 22.Sf3 Lh6 23.Sh2 f5 24.f3 Tf7 25.Dd3 Taf8 26.exf5 gxf5 27.Kh1 Lf4 28.Tg1 Lg3 29.c4 Tg7 30.De2 Kh8 31.Tad1 De7 32.Tdf1 Dh4 33.b3 Tf6 34.Db2 Df4 35.Sg4 fxg4 36.fxg4 Dxf1 0–1

Küpferle,Ernst (1902) - Hund,Gerhard (2058) [C01]
22. Schwarzwald-Seniorenturnier Haslach i. K. (7), 15.09.2014
1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 d5 4.exd5 exd5 5.Lb5+ Sc6 6.0–0 Sf6 7.Lg5 Le6 8.Se5 Tc8 9.c3 cxd4 10.Dxd4 Ld6 11.Sxc6 bxc6 12.Lxf6 gxf6 13.Le2 De7 14.Sd2 Tg8 15.Dh4 Kd7 16.Tfe1 f5 17.Dxe7+ Kxe7 18.Tad1 Tb8 19.b3 Kf6 20.Sf3 c5 21.Lf1 Lc7 22.Te2 f4 23.Sd2 Lf5 24.Tde1 La5 25.Tc1 Lg4 26.f3 Lf5 27.c4 Lxd2 28.Txd2 d4 29.Ld3 Tge8 30.Kf2 Te3 31.Lxf5 Kxf5 32.g4+ Ke5 33.Tcd1 a5 34.Td3 Tb4 35.Txe3+ fxe3+ 36.Ke2 a4 37.Tb1 Kf4 38.h4 axb3 39.axb3 Tb7 40.g5 Td7 41.Kd3 Ta7 42.b4 Ta3+ 43.Ke2 d3+ 44.Ke1 cxb4 45.c5 Tc3 0–1

Oelze,Jörn (2023) - Walther,Reinhard (2033) [B07]
22. Schwarzwald-Seniorenturnier Haslach i. K. (8), 16.09.2014
1.e4 d6 2.De2 Sc6 3.c3 e5 4.g3 Sf6 5.Lg2 Le7 6.Sf3 Lg4 7.d3 Dd7 8.0–0 h5 9.Lg5 Sh7 10.Lxe7 Sxe7 11.Dd2 Lh3 12.Sa3 Sg6 13.Sg5 Sxg5 14.Dxg5 h4 15.Dd2 Sf4 16.gxf4 Lxg2 17.Kxg2 Dg4+ 18.Kh1 Df3+ 0–1

Kripp,Wolfgang (2064) - Hund,Gerhard (2058) [C16]
22. Schwarzwald-Seniorenturnier Haslach i. K. (8), 16.09.2014
1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Lb4 4.e5 Dd7 5.a3 Lxc3+ 6.bxc3 b6 7.Dg4 f5 8.Dg3 La6 9.Lxa6 Sxa6 10.a4 Sb8 11.Se2 Sc6 12.Sf4 0–0–0 13.Dd3 Sa5 14.Da6+ Kb8 15.0–0 Se7 16.La3 g5 17.Sd3 Sec6 18.Tfb1 Dc8 19.Dxc8+ Kxc8 20.Lb4 Sc4 21.a5 S4xa5 22.Lxa5 Sxa5 23.Sc5 bxc5 24.Txa5 cxd4 25.cxd4 Kd7 26.Txa7 Tb8 ½–½

Knut Litz

WEINBAU
ISAAK
MERZHAUSEN
Im Grämeracker 1
Tel.0761/402015

Öffnungszeiten

Mi 15.00 – 18.00

Fr 15.00 – 18.00
Sa 9.00 – 13.00

Werbung CopyMan

Impressum : Dauerschach 118 – Auflage : 100 Exemplare

Mitgliederzeitung der
Schachfreunde Schwarz-Weiß Merzhausen e.V.

1. Vorsitzender Jörg Bertram
Am Schönberg 12 . 79249 Merzhausen
Tel.: 0761 / 4570066 oder
01520/1941963

Spiellokal: Hexentalschule (Alois-Rapp-Haus), 1. OG, Raum 20, Am Marktplatz 3, 79249 Merzhausen, Westeingang

Bankverbindung: Sparkasse Freiburg Kto-Nr. 2094502, BLZ 680 501 01
Volksbank Freiburg Kto-Nr. 55619301 , BLZ 680 900 00

Redaktion: Jörg Bertram
Layout: Erik Kimmler
Satz: Microsoft Word
Druck: CopyMan

Mit Beiträgen von:
Jörg Bertram, Erik Kimmler, Attila Boda, Manuel Möller, Joachim Schmole-Rostosky, Knut Litz

Wichtig: Werbeunterlagen, Ideen, Anregungen, Berichte, Partien und Infos für die nächste Ausgabe bitte per e-mail an: **dauerschach@sf-merzhausen.de**
Die Redaktion behält sich vor, Beiträge aus technischen, inhaltlichen oder sonstigen Gründen gekürzt, modifiziert oder überhaupt nicht wiederzugeben.

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten und Sponsoren:

Firma CopyMan
Firma Heizmann, Schreinerei
Weingut Isaak
Firma Massie, Blechnerei
Steuerberater Christoph Bung
Sparkasse Freiburg

Termine

Senioren	Donnerstags	ab 15:00 Uhr
Jugend	Freitags	18:00 – 20:00 Uhr
Aktive	Freitags	ab 20:00 Uhr

19.12.2014	Vereinsabend mit Weihnachtsfeier (und Turnier?)
02.01.2015	4. Offene Blitz-Grand-Prix-Turniere 2014/15 - 5. Turnier - 20:30 Uhr
04.01.2015	41. Neujahrsschachturnier in Umkirch 9:15 Uhr
09.01.2015	2. Runde Vereinsmeisterschaft 2014/15 – 20:15 Uhr
10.01.2015	11. Sölden-Open 8:45 Uhr (Saalenberghalle in Sölden)
23.01.2015	3. Runde Vereinsmeisterschaft 2014/15 – 20:15 Uhr
25.01.2015	5. Verbandsrunde um 10:00 Uhr FR-Zähringen 1887 II – SW Merzhausen I Dreiländereck II – SW Merzhausen II SW Merzhausen III – Freiburg-West III SW Merzhausen IV – Denzlingen II
30.01.2015	4. Offene Blitz-Grand-Prix-Turniere 2014/15 - 6. Turnier - 20:30 Uhr